Volketswil, 18. November 2022

Schule Volketswil

Schulhaus Feldhof soll ab 2025 saniert werden

Die Sanierung der Schulanlage Feldhof soll ab dem Schuljahr 2025/26 in Angriff genommen werden. Somit erfolgt die Realisierung des fünften Meilensteins innerhalb des Projektes Schulraum 2020 zeitlich nicht verzögert, sondern direkt im Anschluss an die Sanierungsarbeiten der Schulanlage Lindenbüel.

Veränderte Rahmenbedingungen in Bezug auf die finanziellen Möglichkeiten sowie auf die Entwicklung von neuen Wohnbauvorhaben in Volketswil erfordern immer wieder Anpassungen der konkreten Planungen für die Schulhaussanierungen. Die Schulpflege reagiert dank langjährigem Planungshorizont immer wieder flexibel auf sich veränderte Konditionen.

Innerhalb des Projektes «Schulraum 2020» werden die einzelnen Etappen der Sanierungen/Erweiterungen als Meilensteine bezeichnet. So hat z.B. die finanzielle Situation der politischen Gemeinde im Jahr 2014 eine zeitliche Streckung der Meilensteinplanung nötig gemacht. Eine weitere zeitliche Streckung der Meilensteinplanung hat die Schulpflege im November 2020 als Konsequenz auf die veränderte finanzielle Ausgangslage – u.a. vor dem Hintergrund der zu erwartenden einbrechenden Steuereinnahmen aufgrund der Corona-Pandemie – beschlossen.

Rückkehr zur ursprünglichen Planung

Aufgrund der sich nun – trotz Corona-Pandemie – stabilisierten Finanzlage und der Dringlichkeit, ab Schuljahr 2027/28 alle bestehenden Volketswiler Schulhäuser vollständig nutzen zu können, hat die Schulpflege beschlossen, die Sanierung der Schulanlage Feldhof als fünften Meilenstein zeitlich wieder in den ursprünglichen Ablauf einzubinden und diesen wieder unmittelbar nach Abschluss der laufenden Sanierung der Schulanlage Lindenbüel ab August 2025 in Angriff zu nehmen. Die Schulanlage Feldhof soll weiterhin in zwei Etappen in den Schuljahren 2025/26 und 2026/27 saniert werden.

Mit dieser Rückkehr zur ursprünglichen Planung besteht die Möglichkeit, innerhalb des vorhandenen Schulraums die Sanierungen realisieren zu können, ohne teure Zwischenlösungen wie Schulraumcontainer einbeziehen zu müssen. Vor dem Hintergrund weiterer Bauprojekte in Volketswil, die ein zusätzliches Schülerwachstum nach sich ziehen werden, ist es wichtig, die bestehenden Schulhäuser möglichst ab dem Schuljahr 2027/28 vollständig nutzen können.

Sollte die starke Bautätigkeit in der Gemeinde Volketswil auch zukünftig anhalten, erhöht dies den Druck auf den Schulraumbedarf und die Schulraumplanung weiter. Die Schulpflege behält diese Entwicklung im Auge und wird die Planung des Schulraumbedarfs auch nach 2027 mit der nötigen Flexibilität und Priorität angehen.

Kredit für Planerwahlverfahren bewilligt
Der Zeitplan bis zum Startschuss der Feldhof-Sanierung sieht dabei wie folgt aus: An der Schulgemeindeversammlung vom 9. Juni 2023 soll über den Projektierungskredit befunden werden. Im Anschluss ist eine Urnenabstimmung über den Baukredit geplant. Um diesen Zeitplan einhalten zu können, bewilligte die Schulpflege einen Nachtragskredit im Budget 2023 in Höhe von Fr. 100‘000 zur Vorbereitung und Durchführung eines Planerwahlverfahrens für die Sanierung des Schulhauses Feldhof.

Legislaturziele 2022-2026
Die Schulpflege hat die Legislaturziele für die Amtsperiode 2022 – 2026 verabschiedet. Die vier Schwerpunktthemen aus der vorangehenden Amtsperiode wurden dabei übernommen. Angepasst wurden die Zielsetzungen innerhalb der Schwerpunktthemen.

Die Schule Volketswil...

•....stellt das Kind ins Zentrum und ermöglicht ganzheitliche Bildung für die Kompetenzen der Zukunft.
Kinder werden darin unterstützt, ihre Potentiale zu entfalten. Die Tragfähigkeit der Regelklasse und die Integrationsleistung der Schule wird gestärkt. Die Angebote im Bereich Frühe Förderung und Spät-Förderung werden umgesetzt.

•..... positioniert sich als innovative und attraktive Arbeitgeberin.
Die Schule Volketswil strebt attraktive Arbeitsbedingungen an, welche eine geringe Fluktuation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Gewinnung von qualifizierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ermöglichen. Sie setzt sich bei übergeordneten Instanzen für effiziente und angemessene Rahmenbedingungen ein. Die Schule Volketswil kommuniziert offen, fair und zielgruppenorientiert.

•...stärkt die Vereinbarkeit von Familie und Beruf.
Die Zusammenarbeit von Betreuung und Unterricht wird aufeinander abgestimmt angeboten. Die Schule Volketswil baut das Betreuungsangebot weiter aus, um die Bedürfnisse von Familien und arbeitstätigen Eltern zeitgemäss abzudecken.

•...sichert bei gleichbleibendem Steuerfuss die Weiterentwicklung der Schule.
Die Schule Volketswil plant mit Weitsicht und stellt den notwendigen Schulraum sicher. Die Instrumente für das Qualitätsmanagement werden überprüft und weiterentwickelt. Die Medienkompetenz von Kindern, Eltern und Mitarbeitenden soll gefördert werden. Die Schule arbeitet an einer sicheren digitalen Infrastruktur.

Keine Durchführung Skilager 2023 möglich
Im Februar 2023 kann die Schule Volketswil weder für die Mittel- noch für die Sekundarstufe ein Skilager durchführen. Es ist der Schule ein grosses Anliegen, die Durchführung der Lager in vertraute Hände zu geben und sie jeweils von Lehrerinnen und Lehrern unserer Schule leiten zu lassen. In der Mittelstufe steht die Leitungsperson, welche lange Jahre das Skilager organisiert und geleitet hat, nicht mehr zur Verfügung. Die Suche nach einer neuen Leitung blieb bisher leider erfolglos. Für die Sekundarstufe steht hingegen ein bewährtes und gut eingespieltes Leitungsteam zur Verfügung. Die durch die Coronapandemie generierte Pause hat aber zu Engpässen in den Lagerhäusern geführt. Trotz intensiver Suche konnte für kommenden Februar kein Lagerhaus gefunden werden. Die Planung für ein Skilager in den Sportferien 2024 startet baldmöglichst.

Schulpflege Volketswil; Auskünfte: Yves Krismer, Schulpräsident, T 079 546 87 85,
e-mail: yves.krismer@volketswil.schule